

Resumè - zweiter Filmerstammtisch in der RAA-Medienwerkstatt

Sieben Gäste – aktive Filmer und am Film Interessierte – folgten der Einladung der Projektleiterin, Anja Schmidt. An diesem Abend wurde herausgestellt, dass die interessierten Filmer den Festumzug am 13. Juli mit der Kamera verfolgen. Das sind Reinhard Voss, Brit Tauscher, Günter Rottmann und Eberhard Albinsky. Das Rohmaterial wird dann in einer nächsten Zusammenkunft gesichtet und danach wird entschieden ob es zu einem gemeinsamen Zusammenschnitt zu einem Kurzfilm kommt oder jeder sich selbst dem Umzug filmt. Wichtig ist, dass jeder Filmer oder auch ihr Rohmaterial einreichen und zum Dritten Stammtisch mitbringen sollten. Bitte auf das Format 16 : 9 achten.

An einem Filmabend bestand allgemeines Interesse. Das Motto „Der Warener Amateurfilm im 750. Jubiläumsjahr der Stadt“ ist etwa Mitte / Ende November d.J. in Regie der Medienwerkstatt mit Unterstützung der Stadt und des Warener Filmerstammtisches. Vorgesehen. Anja Schmidt wird bis voraussichtlich zum 1. Juni den Entwurf einer Ausschreibung vermailen. Ein genauer Termin und der Ort des Filmabends können erst festgelegt werden, wenn die Zahl der eingereichten Filme bekannt ist.

An diesem Abend beeindruckte Jürgen Kniesz mit einem Amateurfilm aus dem Jahre 1958 über ein Kinderfest im Pionierlager „La Passionaria“ an der Feisneck und Reinhard Voss zeigte seinen jüngsten Film über das Warener Müritzeum. Beide Filme ließen erkennen, wie breit das Spektrum eines Warener Filmeabends sein könnte.

Hier weitere Termine: Dienstag, 27. August, 18.00 Uhr (eventuell bereits am 20.08.) an selbiger Stelle. Schwerpunkte könnten sein: Sichtung Rohmaterial Stadtjubiläum, wie damit verfahren werden soll. Aussprache / Vorbereitung zu einem Filmeabend, Vorstellen von Projektideen und aktuellen Projekten, News und Termine. (i.A. E. Albinsky).